

KW 28: DowJones, Nasdaq100 – Wo ist die Sommerrally? – Goldrally startet!

Autor: Harald Weygand, Head of Trading | 17.07.2011 12:00 | Copyright BörseGo AG 2000–2021

Was ist derzeit "en vogue" ? Was läuft derzeit gut ? Ganz klar seit letzter Woche wieder Gold. Ganz klar nach wie vor defensive Sektoren wie beispielsweise der Pharmasektor; und zwar in Europa und in den USA. Aber auch DOW Jones, S&P 500 Index und Nasdaq100 sind trotz der mehrtägigen Konsolidierung weiter stark. Der Markt ist unruhig, bleibt aber dennoch stark. Man darf nicht vergessen, dass sich die 3 genannten US Indizes nahe ihrer Bullenmarkthochs bewegen.

DOW Jones: 12.479 Punkte.

In der zurückliegenden Woche wurde der impulsive Anstieg der Vorwochen auskonsolidiert. Die Konsolidierung verläuft in einem bullischen Keil, es baut sich also bereits wieder Druck nach oben auf. Die maßgebliche Unterstützung nach unten hat der Index bei 11.860 Punkten. Alles darüber ist übergeordnet bullisch. Die Marke von 12.754 Punkten läßt sich als Buy Trigger verwenden. Steigt der Index auf Tagesschlußkursbasis über 12.754 Punkte an, generiert dies ein Kaufsignal bis 13.090 und 13.222 Punkte. Bei letztgenannter Marke ist mit einem erneuten Rücklauf zu rechnen. Bei 13.222 Punkten entscheidet sich, ob der Index ein größeres Kaufsignal hinbekommt. Wenn es nach der Stimmung der Marktteilnehmer geht, ist dies für viele undenkbar. Um Zukunftsmusik zu spielen: Gelingt dem Index auf Wochenschlußkurs ein Ausbruch über 13.222 Punkte, generiert dies ein ganz großes Kaufsignal in Richtung 14.420 Punkte. Das final "gemeasurte" Kursziel für den derzeit noch immer laufenden Bullenmarkt liegt bei 14.420 Punkten. In der BIG PICTURE Analyse vom 12.01.2011 wurde das Ziel bereits genannt : <http://bit.ly/khfmKj>

Auch wenn es mehr als bekannt sein dürfte, aber ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass wir die Märkte charttechnisch auswerten. Wir werten Kurse und Zyklen aus, nicht die Nachrichtenlage. Als Anleger handeln wir die Kurse und nicht die jeweils kurzfristige Nachrichtenlage. Wer die Nachrichtenlage richtig einschätzt, wonach es um die EU-Zone, den Euro, die USA und China derzeit nicht zum besten bestellt ist, und den Markt shortet, die Kurse sich aber doch halten, hat von seiner richtigen Einschätzung als Anleger nichts.

In den Prozess der charttechnischen Analyse dürfen keine Fundamentals einfließen. Wenn doch, wäre es keine Chartanalyse. Das Ergebnis einer Chartanalyse läßt sich mit dem Ergebnis einer Fundamentalanalyse abgleichen und kombinieren.

Was die Nachrichten anbelangt, die uns seit Wochen über Nachrichtensendungen und Zeitungen präsentiert werden, so sind diese sicherlich alles andere als gut. Keine Frage. Allerdings habe ich die Erfahrung gemacht, dass der Markt solche Nachrichten, die der breiten Öffentlichkeit Tag für Tag von allen Seiten um die Ohren gehauen werden, meist bereits eingepreist hat. Was den normalen Bürger bewegt und unruhig stimmt, bewegt den Markt eben nicht mehr. Er "denkt" bereits weiter ...

Für alle gilt: Handeln Sie nicht unüberlegt, [halten Sie Ihr Risiko- und Moneymanagement ein](#), lassen Sie sich nicht von der Panikmache der Medien anstecken. Riskieren Sie nicht zuviel. Höchste Priorität sollte der Kapitalerhalt haben. Es wird immer wieder Marktphasen geben, die sich leichter handeln lassen.

Italien läßt den Euro zerbrechen ? Was passiert mit meinem Besitz als deutscher EU Bürger ?

Lesen Sie hierzu die folgenden Einschätzungen: <http://bit.ly/r6IVKc>



Nasdaq100 : 2.356 Punkte

Der Kursverlauf in 2011 bisher zeigt mittlerweile 3 Versuche die 2.400er Punktemarke zu überbrücken. Der kurzfristige Boden wurde genau getroffen : <http://bit.ly/kqNpXt>. In der BIG PICTURE Analyse vom 25.03.2011 wurde auf die Bedeutung des Kursniveaus von 2.400 Punkten hingewiesen. Im 2.400er Bereich entscheidet sich die weitere mittel- bis langfristige Kursverlaufsrichtung. Bei 2.375 und 2.450 Punkten warten Widerstände, die den Index nach unten abrallen lassen können. Die Entscheidung fällt bei 2.450 Punkten. Steigt der Nasdaq100 auf Wochenschlußkursbasis über 2.450 Punkte an, generiert dies ein größeres mittel- bis langfristiges Kaufsignal in Richtung 2.875-2.900 Punkte.

Nasdaq100



Der Goldpreis hat in den zurückliegenden Tagen nach mittelfristiger Seitwärtskorrektur ein neues Kaufsignal mit Kurszielen von 1.646 \$ und 1.727 \$ ausgelöst, auch Silber ist wieder angesprungen. Wir hatten Sie rechtzeitig auf die bevorstehende Bewegung vorbereitet : <http://bit.ly/piOBYS>



[LIVE Webinarprogramm – Unsere Trader zum Anfassen](#)

Sehen Sie unseren Experten dabei zu, wie sie LIVE ihre Analysen erstellen und/oder an den weltweiten Märkten LIVE traden. Sie sehen den Bildschirm unseres Traders und Sie hören den Trader kommentieren – beides LIVE in Echtzeit. Sie sitzen zwar zuhause vor Ihrem Rechner, im Grunde genommen ist es aber fast so, als würden Sie in dem Handelsraum unser.. [Weiter lesen...](#)

[Link "Russischer Leitindex RDX – Mittelfristiger Boden JETZT ?!" auf [www.godmode-trader.de/...](http://www.godmode-trader.de/) nicht mehr verfügbar]

DAX, DOW Jones, S&P 500 Index werden kurzfristig ordentlich zerhexelt, es gibt aber auch Indizes und Märkte, die sich davon unbeeindruckt zeigen und steigen. Palladium befindet sich im Begriff mittelfristig nach oben auszubrechen, US Staatsanleihen befinden sich schon seit Monaten in einer Rally, defensive Sektoren wie US Pharma- und US Biotechsekt.. [\[Link "Weiter lesen..." auf \[www.godmode-trader.de/...\]\(http://www.godmode-trader.de/\) nicht mehr verfügbar\]](#)

[DAX – ANGSTSCHWEIß und Adrenalin – CRASH?!](#)

Wieder hat sich die nachrichtentechnische Lage zugezogen, wieder scheint alles auf der Kippe zu stehen und wieder stellen sich Anleger die Frage, ob jetzt nicht doch endlich eine größere Korrektur beginnen könnte. C9H13NO3 ist die chemische Summenformel von Adrenalin. Dieses Molekül wird unter anderem im Nebennierenmark produziert und stellt den me.. [Weiter lesen...](#)

[K+S – Strong Buy von Goldman Sachs und GodmodeTrader](#)

Bei der Wahl des Meldungstitels mußte ich wieder einmal schmunzeln. Ich will auf folgendes hinaus. Das Investmenthaus stufte Anfang Juli K+S von Buy auf "Conviction Buy". Die Analysten vergeben die Ratings basierend auf fundamentaler Analyse. Fakten werden analysiert. Was verdient das Unternehmen ? Wie ist es im Vergleich zu Konkurrenten internatio.. [Weiter lesen...](#)

[HW2: AMERICAN EXPRESS – Langfristig bullisch, ja langfristig](#)

Bei der Erstellung von Prognosen decken wir bei GodmodeTrader.de alle Facetten des kurz- und mittelfristigen Zeitfensters ab. Eher sporadisch melden wir uns auch mit langfristigen Prognosen zu Wort. Gegenstand der folgenden Analyse ist die Aktie von American Express (AXP). Diese unter anderem auch im DOW Jones gelistete Aktie imponiert durch ein mi.. [Weiter lesen...](#)

[APPLE – Jetzt bei 355 \\$, Kursziel 440 \\$](#)

Allerdings muß eine entscheidende Bedingung erfüllt werden, um ein größeres mittelfristiges Sommerrallysignal auszulösen. Immerhin korrigiert Apple seit Februar dieses Jahres in einer riesigen bullischen Flagge. Beachten Sie das Kursniveau von 355 \$. Bei 355 \$ dürfte sich aus charttechnischer Sicht nämlich entscheiden, ob eine Rally kommt oder nicht.. [Weiter lesen...](#)

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021